

Gemeindenachrichten Hölstein

vom 31. August 2020

Zwei Mitglieder in die Sozialhilfebehörde gesucht

Wegen Auflösung des bisher regional organisierten Sozialhilfeangebotes in Oberdorf hat Hölstein auf den 1. Januar 2021 eine eigene Sozialhilfebehörde einzurichten und für eine professionelle Sozialberatung zu sorgen. Letzteres wurde mit einem Dienstleistungsvertrag mit der Convalere AG in Pratteln gelöst. Daneben ist ein Aufsichts- und Strategieorgan zu besetzen.

In die dreiköpfige kommunale Sozialhilfebehörde werden neben dem von Amtes wegen zugehörige Gemeinderatsmitglied zwei weitere Personen aus der Gemeinde gesucht. Sie sollen Kenntnisse und Erfahrung aus sozialer Tätigkeit oder aus dem erzieherischen Bereich oder aber auch aus der Wirtschaft oder der Kommunikation mitbringen. Die Behördenarbeit beinhaltet die Mitwirkung bei hoheitlichen und strategischen Entscheiden und nicht die direkte Arbeit mit Sozialhilfebeziehenden oder Asylsuchenden.

Die drei Mitglieder der Sozialhilfebehörde Hölstein werden gemäss den Bestimmungen der Gemeindeordnung durch den Gemeinderat gewählt. Es findet keine Urnenwahl statt.

Weitere Informationen sind in der offiziellen Ausschreibung zu finden. Auskünfte erteilt Gemeindepräsidentin Andrea Heger-Weber. Ein Telefonkontakt mit ihr kann vereinbart werden über die Gemeindeverwaltung unter 061 956 90 00. Bewerbungen für dieses Amt sind bis zum 18. September zu richten an: Gemeinderat Hölstein, Bündtenweg 40, 4434 Hölstein, mit dem Vermerk «vertraulich».

Grabarbeiten an Gemeindestrassen

Seit längerem kommt es an verschiedenen Stellen in der Gemeinde zu Grabarbeiten im Strassengebiet. Es geht dabei um den Glasfaser-Ausbau durch die EBL. Auslöser dafür ist einerseits die bevorstehende Erneuerung der Waldenburgerbahn, wodurch die heutige Glasfaserstrecke im Bahntrasse auf eine neue Linienführung ausweichen muss. Andererseits kommt es zu einer generellen technologischen Erneuerung.

Informationsanlass der BLT zur WB Erneuerung

Für die Hölsteiner Bevölkerung führt die BLT am Mittwoch, 23. September, um 19.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Rübmatte einen Informationsanlass durch. Themen sind der aktuelle Projektstand, Beginn und Zeitplan für die Bauarbeiten sowie das geplante Konzept für Verkehrsführung und Baustellenlogistik.

Die BLT macht in besonderen Inseraten und Anschlägen an den Haltestellen auf den Anlass aufmerksam. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 100 Personen beschränkt. Deshalb ist eine Anmeldung und eine Eintrittskontrolle nötig. Nähere Informationen sind zu finden unter www.bl.ch/wb.

Die Sanierung der Ribigasse ist auf der Schlussgeraden

Letzte Woche hat das beauftragte Bauunternehmen den Deckbelag an der Ribigasse eingebracht. Ebenfalls kam es zu letzten Anpassungsarbeiten gegenüber angrenzenden Privatgrundstücken. Das Projekt ist damit fast abgeschlossen. Es fehlen nur noch die neuen Geländer an den Bachmauern und an den Brücken. Sie werden ebenfalls in den nächsten Tagen angebracht, womit dann die fast zwei Jahre dauernde Grossbaustelle definitiv geschlossen werden kann. Offen bleibt einzig noch der Deckbelag auf dem Teilstück zwischen Kirchgasse und Stutzweg. Dieser Teil wird im nächsten Jahr zusammen mit dem Stutzweg fertiggestellt.

Der Gemeinderat wird an der Gemeindeversammlung vom 30. November über den Endstand der Kosten detailliert informieren und für den nachweislichen Mehraufwand um die Zustimmung der Stimmbürgerschaft nachsuchen.

Die Baustellensignalisationen und die Gerätschaften des Bauunternehmens Tozzo AG in Bubendorf hinter dem Kirchmatt-Parkplatz werden jetzt entfernt. Sie werden aber unmittelbar ersetzt durch Material und Maschinen der Ziegler AG in Liestal, welche mit dem kürzlich gestarteten und rund ein Jahr dauernden Ausbau des Stutzweges beauftragt ist.

BLKB Bank «1897» in Hölstein

Die Jubiläumsbank der Basellandschaftlichen Kantonalbank am Veloweg zwischen Hölstein und Niederdorf war in einem argen Zustand. Sie wurde jetzt komplett überholt und lädt wieder zum Rasten ein.

Im Jubiläumsjahr 2014 stellte die BLKB 150 Bänke in allen Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft auf. Die Standorte wurden in Zusammenarbeit mit dem Verein Wanderwege beider Basel ausgewählt. Alle 150 Bänke sind mit einer Jahreszahl – vom Gründungs- bis zum Jubiläumsjahr der BLKB – und einem Text mit Wissenswertem zum Standort versehen.



Gemeinde Hölstein



Ribigasse: neue Strasse, neue Bachmauer, neue Vorplätze



Vordere Frenke an der Ribigasse: Aufwertung der Bachsohle